

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Kreistagsfraktion Mettmann



SPD-Kreistagsfraktion * Kreishaus * 40806 Mettmann

Vorsitzende des Gesundheitsausschusses

Frau Carola Rotert

Geschäftsstelle:
40822 Mettmann
Düsseldorfer Straße 26
Tel: 02104 - 99-2982
Fax: 02104 - 99-5982
spd.fraktion@kreis-mettmann.de

Dienstag, 16. Februar 2021

Betr.: Sitzung des Gesundheitsausschusses am 1. März 2021

Hier: Anfrage der SPD-Fraktion zur „Coronaa-Pandemie-Bekämpfung“

Sehr geehrte Frau Rotert,

in der Presse wird despektierlich darüber spekuliert, mit welch antiquarischen Mitteln die Gesundheitsämter und -institutionen des Bundes mit- und untereinander kommunizieren: Die täglichen Corona-Berichte würden per Fax an die zuständigen Bundesbehörden, wie z.B. das Robert-Koch-Institut (RKI) übermittelt. Die Bundesregierung hat auch deshalb angekündigt, dass sie die örtlichen Gesundheitsämter finanziell unterstützt doch sehen wir im Nachtrag keine Summe etatisiert. Stattdessen sind Mindereinnahmen von 112.000 € (offensichtlich der Ausfall bzgl. Gutachten etc.) dargestellt.

Außerdem bemängelt die Landesregierung, dass die Nachverfolgung der Infektionen nicht über die bereitgestellte Software SORMAS durch die Gesundheitsämter erfolgt. Seit Anfang des Jahres sind Prüflabors verpflichtet, ihre Daten per DEMIS zu übermitteln. Zudem wird in der Öffentlichkeit der Eindruck vermittelt, dass die Gesundheitsämter für die Impfung der Bevölkerung zuständig seien und für den schleppenden Beginn der Impfungen mit verantwortlich seien.

In diesem Zusammenhang stelle ich im Namen der SPD-Fraktion folgende Fragen an Sie:

1. Inwieweit kommen die vom Bund angekündigten Mittel zur Digitalisierung der Gesundheitsämter dem Kreis Mettmann zugute und wie werden sie verwendet?
2. Auf welche Weise erfolgt die Weiterleitung der Daten zu den Corona-Infektionen durch das Kreis-Gesundheitsamt an die Bundesbehörden bzw. ans RKI?
 - Wie werden Infektionsherde durch das Kreisgesundheitsamt nachverfolgt?
 - Verwendet die Kreisverwaltung hier die von der Landesregierung vorgeschlagene Software SORMAS oder eine andere Software oder das Fax?
 - Wie begründet ggf. die Kreisverwaltung eine evtl. Abweichung der von der Landesregierung empfohlenen Nachverfolgungsstrategie?
3. Welche Institutionen sind für die Impfung der Bevölkerung zuständig und worauf fußt diese Übertragung der Impfverantwortlichkeiten und welche Rolle spielt dabei das Kreisgesundheitsamt?

Mit freundlichen Grüßen
gez. Manfred Schulte